Stadt Amberg

Marktplatz 11 92224 Amberg



Bekanntgabe

Vorlage-Nr:

Erstelldatum:
Aktenzeichen:

Bäume in der Bahnhofstraße
Ersetzen der Rotdorn

Referat für Stadtentwicklung und Bauen
Verfasser: Herr Thomas Blank

Beratungsfolge

Vorlage-Nr:
005/0090/2011
öffentlich
27.10.2011

Referation
Stadtentwicklung und Bauen
Verfasser: Herr Thomas Blank

Im Bauausschuss wurde der Ersatz der Rotdornbäume durch Säulen-Hainbuchen bekannt gegeben. Das Baureferat wurde um Prüfung von alternativen Baumarten für diesen Standort gebeten.

Grundsätzlich bedingen der enge Straßenraum und die Verkehrsbelastung ein Lichtraumprofil, das - ohne jährlichen Schnitt - nur durch Baumarten mit einem schlanken Wuchs eingehalten werden kann. Gemäß der Straßenbaumliste der GALK (Gartenamtsleiterkonferenz) wären vier Alternativen zur vorgeschlagenen Baumart Säulen-Hainbuche (Carpinus betulus 'Frans Fontaine') in der engeren Wahl, die eine geeignete Krone ausbilden und dem Standort gerecht werden.

Acer platanoides 'Columnare' und Acer platanoides 'Olmsted' (Spitzahorn)
Beide weisen eine vergleichbare Krone auf und sind grundsätzlich für den städt.
Straßenraum geeignet.

Liquidambar styraciflua 'Paarl' (Amberbaum)

Diese Neuzüchtung des Amberbaums wäre geeignet, es liegen jedoch noch keine langfristigen Aussagen an Standorten mit vergleichbaren Bedingungen vor.

Quercus robur 'Fastigiata Koster'

Noch stärkere Ausbildung eines Säulenwuchses, deutlich größer werdend als die Säulen-Hainbuche (bis 35m)

Aus Sicht der Grünplanung ist die Säulen-Hainbuche weiterhin die am Besten geeignete Baumart.

Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit kann der Ersatz der Bäume nicht mehr im Herbst 2011 erfolgen.

Voraussichtlich wird 2012 der Umleitungsverkehr zumindest für größere LKW aufgrund der Baustelle Nabburger Torplatz über die Bahnhofstraße erfolgen. Zu überlegen ist, ob der Austausch der Bäume erst nach Abschluss dieser Maßnahme im Herbst erfolgen soll.

Grundsätzlich so	llen d	ie ne	euen Bäume a	aber auch	bestehe	n kön	nen,	wenn zukünftig	die
Verkehrsführung	in d	er E	Bahnhofstraße	geändert	würde	oder	die	Bahnhofstraße	als
Umleitungsstreck	e beni	ötigt v	wird.						

Hans-Georg Wiegel, kommissarischer Referatsleiter

Anlagen:
